

Haushaltsrede Haushalt 2021

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrter Herr Bürgermeister, liebe Ratskolleginnen und Ratskollegen, liebe Gäste,

das nun zu Ende gehende Jahr 2020 hat uns allen sehr viel abverlangt. Die Pandemie hat die Welt in Atem gehalten, unser Tun angehalten und eingeschränkt und auch das kommende Jahr wird uns hinsichtlich der Corona-Pandemie nicht in Ruhe lassen. Dieser Rat tagt heute in ganz kleiner Runde. Viele Ratsmitglieder sind dem Aufruf gefolgt und wenn möglich, zu Hause geblieben. Ich werde meinen Beitrag dieses Jahr sehr schlank halten. Ich glaube, das ist im Interesse aller, dass die Ratssitzung nicht zu lange dauert.

Vorweg ein dickes Dankeschön an Tobias Habben, Uwe Siemen und deren Team für die umfangreiche Erstellung des Haushaltsplans und der nochmaligen schnellen Überarbeitung der Zahlen nach dem Bekanntwerden des vorläufigen Grundbetrags.

Aufgrund der vielen durch die Pandemie ausgelösten finanziellen Unwägbarkeiten haben wir gespannt auf die ersten Zahlen des Haushaltentwurfs gewartet. Der Haushalt wurde mit 2,75 Millionen € Defizit dargestellt. Im zweiten Entwurf konnte das Defizit halbiert werden. Nach Bekanntwerden des vorläufigen Grundbetrages wird der Haushalt nun ein Defizit von 527.000 € ausweisen. Das ist immer noch sehr viel. Allerdings hatten wir den letztjährigen Haushalt auch mit einem Defizit von 411.000 € verabschiedet und der Jahresabschluss wird voraussichtlich positiv ausfallen.

Wirtschaftliche Folgen der Pandemie für die Folgejahre sind noch nicht abschätzbar. Wir müssen die kommenden Jahre vorsichtig kalkulieren

und sparsam gestalten. Das Ziel der CDU Fraktion ist nach wie vor der Abbau der Gemeindeverschuldung. Dies soll ohne steuerliche Erhöhungen geschehen, d.h., dass der Gürtel enger geschnallt werden muss.

Gleichwohl beschließen wir mit dem vorgestellten Haushalt erneut zahlreiche Sanierungsmaßnahmen und Neubaumaßnahmen. Gerade die stetigen Sanierungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und im Straßenbau hält die CDU-Fraktion für äußerst wichtig, um einen Unterhaltungsstau vorzubeugen. Notwendige Investitionen müssen getätigt werden.

Dazu zählt zum Beispiel auch die Errichtung eines weiteren Kindergartens in Metjendorf. Hierfür sind im Haushalt 1,583 Millionen € Baukosten und 288.600 € Grunderwerb bereitgestellt. Die Kindertagesstätte Am Brinkacker in Wiefelstede wird demnächst eröffnet und in Metjendorf wird die gerade neu eingeweihte Kindertagesstätte um einen Gruppenraum erweitert. Diese Investitionen sind unausweichlich, da ein rechtlicher Anspruch auf einen Kindergarten- und Krippenplatz besteht. Auch der Heinrich-Kunst-Kindergarten in Ofenerfeld bekommt endlich seinen Erweiterungsbau.

Die Erweiterungsmaßnahmen an der Grundschule Wiefelstede können, wenn die Gemeinde eine 70 % Förderung seitens des Landes erhält, bereits in 2021 erfolgen. (aus dem Investitionsprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung an Grundschulen). Die Baukosten sind im Haushalt eingestellt.

Auch sind für den Ankauf einer Fläche für eine neue Feuerwehr Süd 200.000 € nebst Planungskosten im Haushalt enthalten, sowie Anschaffungskosten für zwei Feuerwehrfahrzeuge in den Folgejahren.

In unserer Gemeinde besteht eine stetig hohe Nachfrage an Wohnraum und Baugrundstücken. Wiefelstede ist eine familienfreundliche Gemeinde und das soll auch zukünftig so bleiben. Neben der Ausweisung von neuem Bauland legen wir besonderes Augenmerk auf die Verdichtung in den Ortskernen. Wir haben nicht unendliche viele Flächen für die Wohnbebauung zur Verfügung. Der CDU-Fraktion ist es ganz wichtig, dass intensiv genutzte landwirtschaftliche Flächen auch weiterhin der Landwirtschaft erhalten bleiben. Trotzdem ist es uns ein Anliegen, unseren Einwohnern, jungen Familien und Bauwilligen aus unserer Gemeinde, Wohnraum zu verschaffen und Bauland zur Verfügung zu stellen.

Der Haushalt weist Gesamtinvestitionen von ungefähr 11,1 Millionen € aus. Wenn alle Kreditermächtigungen in Anspruch genommen werden, könnte die Gesamtverschuldung in 2022 rein rechnerisch auf 14 Millionen € ansteigen. Dabei sollten wir aber berücksichtigen, dass darin eine Beteiligung an der EWE in Höhe von 3 Millionen € enthalten ist und Erlöse durch Grundstücksverkäufe zufließen werden.

Der Haushalt des kommenden Jahres wird leicht defizitär dargestellt. Durch in vergangenen Jahren gebildete Rücklagen ist er aber darstellbar. Die CDU-Fraktion wird dem vorliegenden Haushaltsentwurf so zustimmen. Im Verlaufe des Jahres 2021 müssen wir sehen, wie sich das Jahr gestaltet und gegebenenfalls Verschiebungen oder Streichungen einiger Maßnahmen vornehmen. Ziel ist es, durch eine solide Haushaltsführung die Handlungsfähigkeit der Gemeinde dauerhaft zu gewährleisten. Dafür setzt sich die CDU-Fraktion weiterhin ein.

Der Vorsatz, häufiger zwischendurch einfach mal Danke zu sagen, ist allseits bekannt, wird aber nur selten umgesetzt. Deshalb möchte die CDU-Fraktion sich in diesem Zusammenhang bei allen ehrenamtlich

Tätigen bedanken, für ihren Einsatz für die Gesellschaft. Ihr macht unsere Gemeinde so liebens- und lebenswert. Insbesondere auch bei den ehrenamtlich arbeitenden Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, ohne die das Feuerwehrwesen in der Gemeinde so nicht aufrechterhalten werden könnte. Der Einsatz verdient besondere Anerkennung.

Ebenso geht mein Dank an den Bürgermeister, die Verwaltung und an die Ratskolleginnen und -kollegen für den fairen Umgang miteinander und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Ich hoffe sehr, dass dieses auch im kommenden Jahr so bleiben wird.

Die CDU-Fraktion wünscht der Verwaltung und allen Ratskolleginnen und -kollegen und deren Familien eine friedliche und besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im kommenden Jahr. Bleibt alle gesund.

Vielen Dank

Sonja Niemeier

CDU Fraktionsvorsitzende